

WM 2010: DEKRA und MAHA sorgen für Fahrzeugsicherheit in Südafrika

Presseinformation
vom 26. Mai 2010

Der Countdown läuft: Vom 11.06. - 11.07. wird die 19. Fußball-WM in Südafrika – und damit erstmals auf dem afrikanischen Kontinent – ausgetragen. 32 Nationen kämpfen in 64 Spielen um den Titel. Unendlich viele Besucher und Mannschaften werden in Bussen zu den Spielen gefahren. Busse, die zurzeit alle gründlichen Sicherheitsprüfungen unterzogen werden – auf Rollen-Bremsprüfständen von MAHA.



Diese MAHA-Rollen-Bremsprüfstände sind Bestandteile des technischen MAHA-Equipments bei der DEKRA, die seit August 2009 als weltweit führendes Unternehmen im Bereich der Fahrzeugprüfung auch in Südafrika aktiv ist. Fahrzeuginspektionen, die in regelmäßigem Turnus durchgeführt werden sowie industrielle Sicherheitsprüfungen sind Serviceschwerpunkte der DEKRA. Bei der Ausstattung des technischen Equipments fiel die Wahl auf Technik von MAHA, seit 40 Jahren kompetenter Partner der Prüforganisationen.



Für das sportliche Großereignis werden 10 Stadien in 9 verschiedenen Orten genutzt, 4 Arenen wurden extra für diesen Termin neu erbaut: Das Greenpoint-Stadion in Kapstadt, das Nelson-Mandela-Bay-Stadion in Port Elizabeth, das King's-Park-Stadion in Durban und das Mbombela-Stadion in Nelspruit.



Viele logistische und infrastrukturelle Probleme mussten von Südafrika gelöst werden, die größte Herausforderung dabei war voraussichtlich die Erfüllung der hohen geforderten Sicherheitsstandards des Veranstalters. Doch Sicherheit hat oberste Priorität. Und es scheint, Südafrika ist sich dessen sehr wohl bewusst: 1500 Busse transportieren während der Fußball-WM die Besucher in die entsprechenden Stadien und wieder zurück. Und jeder einzelne davon wird derzeit auf Rollen-Bremsprüfständen von MAHA überprüft.

In ca. 40 Prüfstationen, die zurzeit von DEKRA in Südafrika betrieben werden, leisten die DEKRA-Mitarbeiter überzeugende Aufklärungsarbeit in der Öffentlichkeit – und vor allem auch bei den Fahrern und Betreibern der Minibusse im öffentlichen Personentransport. All diese Menschen müssen von der Notwendigkeit der Fahrsicherheitsprüfungen überzeugt werden, um so die hohe jährliche Todesrate, mitverursacht durch Sicherheitsmängel an Kraftfahrzeugen, weiter zu senken.

Südafrika Fakten

Fläche:	1.219.912 km ²
Einwohner:	48.782.756 (Stand Nov. 2008)
Bevölkerungsdichte:	40 Einwohner pro km ²
Amtssprache:	Afrikaans, Englisch, Süd-Ndebele, isiXhosa, isiZulu, Nord-Sotho, Süd-Sotho, Setswana, Siswati, Tshivenda, Xitsonga

Südafrika ist ein multikulturelles Land, obwohl immer noch die Spuren der Apartheid zu finden sind. Es ist sehr reich an Bodenschätzen wie Gold, Diamanten, Kohle, Platin, Chrom, Eisenerz, Palladium. Der Weinbau Südafrika's ist international auf den vordersten Plätzen zu finden. Südafrika verfügt über ein gut ausgebautes Straßennetz, das 1996 gesamt etwa 358.596 km umfasste – davon etwa 59.753 km geteert. Zu den größten Problemen Südafrikas zählen nach wie vor die Einflüsse der Apartheid, Aids und eine hohe Kriminalitätsrate.



MAHA als bedeutender Hersteller: ca. 40% Weltmarktanteil

MAHA hat seit vielen Jahren (Gründung 1969) die Marktführerschaft, wenn es um Kompetenz, Leistungsfähigkeit und Innovationskraft in der Herstellung von allen Arten von Fahrzeugprüfständen und weiteren Mess-Einrichtungen sowie ganzen Systemen zum Messen, Kontrollieren und Einstellen von Bestandteilen an Kraftfahrzeugen geht. Ergänzt wird das Herstellungsprogramm durch Fahrzeug-Hebeeinrichtungen in unterschiedlichen Ausführungen. Niederlassungen und Vertretungen in mehr als 130 Ländern der Welt sind sicherlich ein Nachweis erfolgreicher Geschäftstätigkeit - nicht nur als Hersteller und Lieferant, sondern auch als Servicepartner für Kunden aus den Sparten Kfz-Prüforganisationen, Kfz-Werkstätten und Automobilhersteller. Die MAHA kann dazu einen weltweiten ca. 40 %igen Marktanteil für die genannten Produkte ausweisen. Sie beschäftigt weltweit über 1000 Mitarbeiter.

Was MAHA alles liefern kann: Aus einer Hand

Prüfeinrichtungen für PKW, LKW, Motorräder, Traktoren, Gabelstapler, Flugzeuge

z.B. für Bremsen, Leistung, Achsdämpfung, Radlauf, diverse Funktionen, Tachometer, Tachografen, Achs- und Radlasten, Scheinwerfer usw.

Hebeeinrichtungen in zahlreichen Bauarten für alle vorkommenden Fahrzeugarten.

Messgeräte für: Abgase, insbesondere für Partikel im Dieselasgas, Schallpegel, Fahrzeugklima, Verzögerungen, Schließkraft, Bremsflüssigkeit, Achsengeometrie.

Für Reifen: Einrichtungen zum Montieren und Wuchten

Werkstattplanungen, Schulungen für Servicetechniker und Anwender.

Technische Informationen erhalten Sie - ganz nach Wunsch - mit folgender Anforderung:

Entweder im INTERNET unter www.maha.de, dort unter "Kontakt" oder nach einer Nachricht an

MAHA Maschinenbau Haldenwang GmbH & Co. KG

Marketingleiter Hans-Peter Gorbach

Hoyen 20, 87490 Haldenwang, Germany

Tel.: +49(0)8374 585-271

Fax: +49(0)8374 585-497

Internet: www.maha.de

E-Mail: hans-peter.gorbach@maha.de



